



Diese Ausgabe erscheint auch online

Nummer 24
14. Juni 2018

Seite 3

Bekanntmachungen

Seite 2

Bereitschaftsdienste

Seite 6

Kulturelles

Seite 8

Kirchen

Seite 10

Vereine

*Lebensraum.
entdecken.
gestalten.
bewahren.*

1. Mose 1, 28

Herzliche Einladung
zum **Erntebittgottesdienst**.
Am **17. Juni 2018, 10.00 Uhr**,
auf dem **Bauernhof Escher**
im Hegnacher Keimenfeld -
bei schlechtem Wetter in der Scheune.

Das Opfer des Gottesdienstes ist je zur Hälfte
für den Notfonds des evang. Bauernwerks und
für die Vesperkirche in Stuttgart bestimmt.

Alle sind willkommen – Jung und Alt!

Für die Kinder gibt es während
der Predigt ein spannendes Beiprogramm!

Ein **Fahrdienst** von der Nikolauskirche wird zwischen
9.30 und 9.45 Uhr angeboten.

Nach dem Gottesdienst:
Frühstücken mit Leberkäsewecken, Kartoffeln mit
Quark und Getränken.

Der Erlös ist für den Posaunenchor bestimmt.
Verbinden Sie den Gottesdienst mit einem
Spaziergang ins Keimenfeld! Falls Sie mit dem
Auto kommen, parken Sie bitte auf dem
Feldweg parallel zur Landesstraße.

M. Escher
2018

„Fleißige Bienen“ sorgen für bunten Schwarm im Hegnacher Kreisverkehr



(red) Seit Donnerstag, 7. Juni 2018, schmückt ein ganzer Schwarm Bienen den Hegnacher Kreisverkehr aus Richtung Waiblingen kommend und wirbt damit für die Remstal Gartenschau 2019. Die Biene ist nicht nur das Maskottchen für die interkommunale Veranstaltung im nächsten Jahr; sie ist auch Bestandteil des Logos der Landfrauen und so lag nahe, dass die Gruppe sich beim Bemalen einbringen würde. Die Hegnacher Landfrauen verpassten 50 Holz-Rohlingen emsig ein buntes Kleid: an einem Tag von rechts und an einem zweiten, nachdem sie trocken waren, von links. Unterstützt wurden die Frauen dabei auch von Nichtmitgliedern, denn sie hatten dazu aufgerufen, mitzumachen und waren dabei auf offene Ohren gestoßen. Oberbürgermeister Andreas Hesky (Bildmitte) dankte den „fleißigen Bienen“ für ihr Engagement; sie seien vorbildlich aktiv gewesen. Die Hegnacher Landfrauen seien eine Gruppe, auf die man sich verlassen könne, und sie zeigten, dass die Gartenschau nicht nur in der Kernstadt stattfindet, sondern auch in den Ortschaften. Cornelia Olp, die Erste Vorsitzende der Landfrauen, (erste Reihe rechts, dahinter Ortsvorsteher Markus Motschenbacher) sprach von einer tollen Kooperation mit der Schule; der Werkraum der Burgschule wurde ihnen für ihre Aktion zur Verfügung gestellt. Und eins ist auch schon jetzt sicher: die Hegnacher Landfrauen beteiligen sich im nächsten Jahr an der Gartenschau; wie, das soll noch ein Weilchen ein Geheimnis bleiben. Beim Bestücken des Kreisels sind ihnen die Männer des städtischen Betriebshofs behilflich gewesen. Um die Metallstäbe ins Erdreich zu treiben, war eher Manneskraft gefragt. Foto: Redmann



Am Donnerstag, den 07.06.2018 fand die Eröffnung der Fotoausstellung „Hegnacher Aussichten“ von Alexander Riffler statt.

Nach der Begrüßung durch Herrn Ortsvorsteher Motschenbacher, führte Frau Döttling die Anwesenden ins das Thema ein.

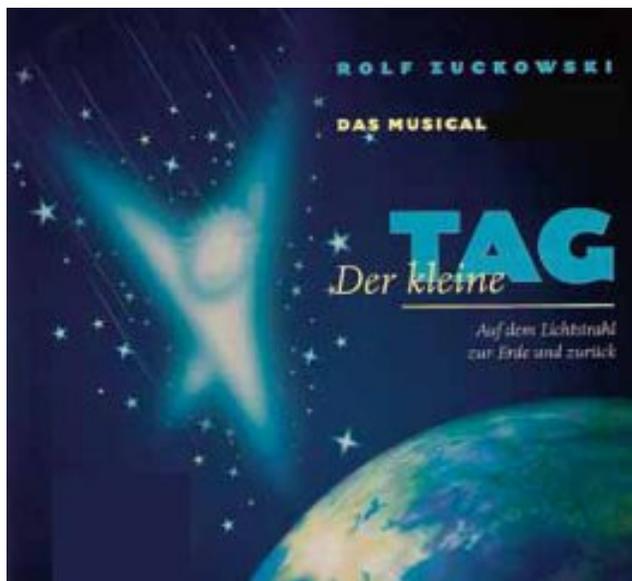
Danach war noch Zeit, die Bilder auf sich wirken zu lassen und bei einem kleinen Umtrunk zu „fachsimpeln“.

Die ausgestellten Fotografien können im Hegnacher Rathaus, Hauptstr. 64, 71334 Waiblingen bis zum 13.07.2018 besichtigt werden.



Die Kinderchöre "Happy Kids" und "Happy Burgschulkids" präsentieren das Musical

Der kleine Tag für Kinder und Erwachsene



Sonntag 1. Juli 2018 um 11.30 Uhr

**in der Hartwaldhalle
in Waiblingen-Hegnach**

**unter der Leitung von Karin Pfisterer
E-Piano: Kerstin Prestandrea
Cajon: Georg Poppinga**

Einlass: 11.15 Uhr

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten

Bekanntmachungen

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle



Erna Schwaderer, Am Schafhof 19, 71334 Waiblingen ist am 06.06.2018 verstorben.

Altersjubilare



Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

10.06.

80. Geburtstag, Neuburger, Katharina

Mitteilungen der Stadt Waiblingen

Stellenausschreibung

Im Fachbereich Bildung und Erziehung der Stadt Waiblingen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt Stellen als

Einrichtungsleitung in den Kindertageseinrichtungen „Mühlweingärten“ und „Bangertstraße“

unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

In der Kindertageseinrichtung „Mühlweingärten“ werden etwa 104 Kinder und in der Kindertageseinrichtung „Bangertstraße“ etwa 55 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt in verschiedenen Betreuungsformen, auch ganztags, betreut und gefördert. Die Arbeit erfolgt im offenen System nach dem Orientierungsplan.

Wir wünschen uns Bewerber/-innen, die selbstständig und kreativ Impulse in der Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit und des Betreuungsangebotes setzen und über Berufserfahrung in Mitarbeiterführung, Planung und Organisation sowie über interkulturelle Kompetenz verfügen.

Eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Erzieher/-in mit einer Zusatzqualifikation für Führungs- und Leitungsaufgaben (z.B. Fachwirt/-in für Organisation und Führung), ein Studium zum Bachelor of Arts - Frühkindliche Bildung und Erziehung oder einen vergleichbaren Abschluss setzen wir voraus.

Wir bieten Fort- und Weiterbildungen, Gesundheitskurse und fachliche Unterstützung durch eine pädagogische Fachstelle sowie einen heilpädagogischen Fachdienst. Bei Inanspruchnahme des ÖPNV gewähren wir einen Fahrtkostenzuschuss.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe S 15 TVöD („Mühlweingärten“) bzw. Entgeltgruppe S 13 TVöD („Bangertstraße“).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen gerne Frau Kapinsky (Abteilung Kindertageseinrichtungen) unter Telefon 07151 5001-2800 zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen können Sie sich gerne an Frau Golombek unter Telefon 07151 5001-2141 wenden.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **bis zum 25.06.2018 bevorzugt online unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote)** oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Hinweis an alle Schriftführer/Autoren!

In Bezug auf die bevorstehende Weltmeisterschaft bitten wir dringend um **Beachtung der Richtlinien** für die Nutzung offizieller FIFA-Marken.

Nähere Informationen zur Berechtigung der Nutzung erhalten Sie unter www.FIFA.com.

Der Verlag



Bereitschaftsdienste

Wichtige Notrufe

Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Malteser Hilfsdienst e.V.	93933-0
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	07195 591-0
Landespolizei-posten Hohenacker	82149
Polizeirevier Waiblingen	950-0
Telefonseelsorge evang.	0800-1110111
Telefonseelsorge kath.	0800-1110222
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	01773590902

Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen: Waiblingen-Teilorte (Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker, Neustadt)

18 - 7 Uhr **Tel. 01805 0112061**

Für diese Bereiche wird am Wochenende der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

Ärztlicher Notdienst

Für den Einzugsbereich: Waiblingen mit seinen Teilorten, Schwaikheim, Korb, Winnenden, Berglen, Leutenbach, Kernen, Weinstadt, Remshalden, Winterbach und Fellbach, Schmiden und Oeffingen

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden: Montag, Dienstag und Donnerstag 18 bis 24 Uhr, Mittwoch und Freitag 14 Uhr bis 24 Uhr, Sa., So. und feiertags von 8 bis 24 Uhr, im Rems-Murr-Klinikum, Am Jakobsweg 2, Winnenden Telefon: 116 117 (bundesweit ohne Vorwahl).

Ärztlicher Hausbesuch

Für diejenigen, die nicht in die Praxis kommen können, gibt es die Möglichkeit, einen ärztlichen Hausbesuch anzufordern:

- Montag, Dienstag und Donnerstag von 18 Uhr bis 7 Uhr
- Mittwoch und Freitag von 14 Uhr bis 7 Uhr
- an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr

Telefon 07195 9797900 oder über die zentrale Rufnummer 116 117

Chirurgisch-orthopädischer Notdienst, Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, Sa., So. und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Anmeldungen über die Anmeldung a im linken Teil der Eingangshalle.

Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)

außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. Anmeldung **Tel. 01805 557890**

Psychiatrischer Notfalldienst

für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde Samstag sowie Sonn- und Feiertag **19 - 8 Uhr**

Tel. 01805 0112089

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden. Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag, Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Dienste chirurgisch-orthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

für den Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. **01806 073614**, werktags 18.00-8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr
Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter

Tel. 0711 7877744

Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, am Samstag, Sonn- und an Feiertagen unter:

Tel. 01805 003656

Augenärztlicher Notdienst

Augenärzte Rems-Murr-Kreis: Notfallpraxis am Katharinenhospital, Stuttgart, Kriegsbergstraße 60 oder unter Telefon: 0 18 06 07 11 2

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg

Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e. V.

Beratung - Begleitung

Wetzgauer Str. 85 / Haus 6, 73557 Mutlangen

Telefon: 07171 - 4950 - 230

E-Mail: info@kbs-ow.de, Internet: www.kbs-ow.de

Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

Apotheken

Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Ausgänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!

Weitere Hilfsdienste

Diakoniestation Waiblingen

Internet: www.diakoniestation-waiblingen.de

E-Mail: info@diakoniestation-waiblingen.de

Pflegeteam Hegnach

Das Pflgeteam ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen. Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeantworter erreichbar und wird regelmäßig abgehört.

Die **Tagespflege** in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter Tel. 07151 502535 erreichbar.

Alexanderstift: Seniorenzentrum Hegnach, Haldenäcker 13, Tel. 07151/98145-0

Bestattungsordner Friedhof Hegnach

Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, **Tel. 64040**

Der Apotheken-Notdienstfinder

ist von jedem Handy ohne Vorwahl wie folgt zu erreichen: Handy: 22833, Festnetz: 0800 0022833, SMS: „apo“ an 22833

Donnerstag, 14. Juni

Apotheke im Schelmenholz, Winnenden-Schelmenholz, Theodor-Heuss-Platz 4, Tel. 07195/919990

Freitag, 15. Juni

Apotheke Stetten, Kernen i. Remstal-Stetten, Klosterstr. 17, Tel. 42449

Apotheke am Torturm, Winnenden, Marktstr. 39, Tel. 07195/92620

Samstag, 16. Juni

Remspark-Apotheke, Waiblingen, Ruhrstr. 5, Tel. 565656

Sonntag, 17. Juni

Apotheke Berglen, Berglen-Oppelsbohm, Beethovenstr. 29, Tel. 07195/74759

Apotheke Marktgasse Einkaufspassage, Waiblingen, Marktgasse 5, Tel. 562731

Montag, 18. Juni

Stifts-Apotheke, Weinstadt-Beutelsbach, Ulrichstr. 43, Tel. 909580

Dienstag, 19. Juni

Brunnen-Apotheke, Korb, Seestr. 4, Tel. 37011

Mittwoch, 20. Juni

Staufen-Apotheke, Waiblingen, Heinrich-Küderli-Str. 2, Tel. 5 92 26

Defekte Straßenbeleuchtung?

Stadtwerke Waiblingen bitten um Mithilfe!

An fast jeder Straßenleuchte in Waiblingen und in den Ortsteilen ist eine 4-stellige Kennzeichnung angebracht, bestehend aus einem Buchstaben und drei Ziffern (z.B. C138). Bei Ausfall einer Straßenbeleuchtung bitten die Stadtwerke um Mitteilung der 4-stelligen Kennzeichnung unter der zentralen Telefonnummer 07151/131-0 während der Geschäftszeiten Montag bis Donnerstag von 7:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr, sowie Freitag von 7:30 bis 12:00 Uhr oder per Telefax unter 07151/131-202 oder per E-Mail unter info@stwwn.de. Ist keine Kennzeichnung an der Straßenleuchte vorhanden, bzw. ist die Kennzeichnung unleserlich oder beschädigt, bitten die Stadtwerke um Mitteilung des Straßennamens und der Haus-Nummer, in deren Nähe sich die defekte Straßenleuchte befindet. Die Stadtwerke werden die defekte Straßenleuchte so schnell wie möglich Instand setzen. Dabei haben verkehrs- und sicherheitsrelevante Straßenbeleuchtungen (z.B. an Straßenkreuzungen, Fußgängerüberwegen, etc.) Vorrang.

Internationales Büfett

Die Vielfalt der unterschiedlichen Nationen, die in Waiblingen leben, zeigt sich auch in der Vielfalt der kulinarischen Spezialitäten. Waiblinger Vereine und Organisationen verschiedener Nationen stellen nun schon zum achten Mal ein reichhaltiges Büfett zusammen, das Erste Bürgermeisterin Christiane Dürr am Sonntag, 17. Juni 2018, um 11 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11, eröffnet. Es gibt kalte und warme Speisen, Süßes und Salziges, Heimisches und Internationales. Für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Diese Gruppen und Vereine sind dabei

- Bürgeraktion Korber Höhe „Kochen für Männer“
- Elternverein der Griechischen Schule Waiblingen
- Kroatischer Kultur- und Sportverein Zrinski
- Landfrauen Neustadt
- Landsmannschaft der Deutschen aus Russland
- Serbischer Kulturverein Bratstvo
- Gruppe mit syrischen Spezialitäten
- Türkische Frauengruppe El Ele

Karten gibt es zu 8 € (für Kinder 3,50 Euro) im Vorverkauf im Forum Mitte, Telefon 51568; Restkarten an der Tageskasse.

Am 17. Juni

Im Gedenken an den Volksaufstand

Am 17. Juni 1953 hat sich das Volk in der früheren DDR gegen das Regime aufgelehnt. Die Bundes-, Landes- und Europafahnen vor den Rathäusern in der Gesamtstadt sollen daran erinnern.

An die Opfer von Flucht und Vertreibung wird am Mittwoch, 20. Juni, gedacht. Auch an diesem Tag werden Flaggen an Dienstgebäuden angebracht.

Kinder- und Jugendförderung Waiblingen

Informationen und Programme für Kinder und Jugendliche

Ostwind 3 Aufbruch nach Ora

Freitag 06.07.2018 15:45 Uhr

Im dritten Teil der Pferde-Saga begibt sich die Hauptfigur Mika auf eine Spurensuche nach den Wurzeln ihres Pferdes Ostwind. Nach einem Streit mit ihrer Großmutter verlässt sie in einer Nacht- und Nebelaktion den Pferdehof Kaltenbach und bricht nach Andalusien auf, wo sie Ostwinds Herkunft vermutet. Dort landet Mika zufällig auf der Hacienda des Großgrundbesitzers Pedro, wo sie eine Arbeit als Stallgehilfin bekommt. Während eines Ausritts mit Ostwind kommt Mika an die Wasserquelle von Ora, die einer Herde von Wildpferden als Tränke dient. Mika wird schnell klar, dass es sich bei dieser Herde um Ostwinds "Familie" handeln muss. Von der mit den Pferden zusammenlebenden Tara erfährt Mika

jedoch, dass das Land von Pedro an einen skrupellosen Unternehmer verkauft wurde. Dadurch sind der Lebensraum und die Sicherheit der Tiere in Gefahr. Um die Quelle zu schützen und die Zukunft der Wildpferde zu sichern, ruft Mika das traditionelle Rennen von Ora wieder ins Leben.

Abenteuer | Deutschland 2017 | Regie: Katja von Garnier | Laufzeit 110 Minuten | FSK: 0 | FBW: Prädikat besonders wertvoll | © constantin film

Eintritt: Kinder bis 11 Jahre 3,00 Erwachsene € 4,00

Reservierung: Ticket-Hotline 0711/55090770

Veranstaltungsort: Traumpalast Waiblingen

Bahnhofstr. 50 – 52 - 71332 Waiblingen

Veranstalter:

Kinder- und Jugendförderung Stadt Waiblingen

Informationen: Tel. 07151/5001-2721 (Frau Glaser)

Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

Volkshochschule Unteres Remstal



Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen

Mo., Mi. und Do.: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr

Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 07151 95 880 0, Fax: 07151 95 880 13

E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de

Homepage: www.vhs-unteres-remstal.de

Professionelles Telefontraining in der vhs

Trainerin Sabine Wöhrstein zeigt am Freitag, 22. Juni, 10-17 Uhr, wie man sich selbst oder den Arbeitgeber am Telefon freundlich und kompetent repräsentieren kann. Mit dem richtigen "Handwerkszeug" lernt man, die Stimme wirkungsvoll einzusetzen und wie selbst Mimik und Gestik über das Telefon "transportiert" werden. Geübt wird, Telefonate gezielt vorzubereiten, um die Gesprächsführung in der Hand zu behalten, auch wenn die Situation einmal schwierig wird.

Information und Anmeldung (Kurs-Nr. 18F51640) telefonisch unter 07151 958 80-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de

Erben und vererben: gewusst wie!

Eine informative Veranstaltung für alle, die böse Überraschungen im Todesfall verhindern und sich rechtzeitig über die Tücken beim (Ver-) Erben informieren möchten. Melanie Brigl, zertifizierte Erbschaftsplanerin, informiert umfassend und neutral am Samstag, 23. Juni, 13.30-16.45 Uhr in der vhs im Postplatzforum Waiblingen.

Information und Anmeldung telefonisch unter 07151 958 80-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de

18F50284 Excel 2016: PIVOT-Tabellen

Toni Ginsel

Montag, 18.06.18, 17.00-21.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.4

18F31170 Tai Chi im Freien an schönen Stellen der Waiblinger Talau

Christina Schweizer

Samstag, 23.06.2018, 10.00-14.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Eingangsbereich

Anmeldeschluss: 15.06.2018

Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V.

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Programmheft oder auf unserer Homepage. Anmeldungen: 07151/98224-8920/8921/8922, www.fbs-waiblingen.de, info@fbs-waiblingen.de. Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich.

Offenes Kinderzimmer ehrenamtliche Kinderbetreuung für Kinder von 0-3 Jahren

Sie möchten gerne einen Termin im Familienzentrum wahrnehmen oder in der Stadt etwas erledigen? Sie brauchen einfach mal Pause für sich alleine oder Sie möchten mit



Ihrem Kind gemeinsam in netter Gesellschaft und mit anderen gleichaltrigen Kindern Zeit verbringen? Dann kommen Sie einfach in das Familienzentrum KARO und nutzen unser einmaliges und offenes Angebot der Begegnung. Sie können dabei bleiben oder Ihrem Kind die Möglichkeit geben, auszuprobieren, wie es sich ohne Mama und Papa spielt. Ehrenamtliche Betreuerinnen freuen sich darauf, mit Ihrem Nachwuchs Zeit zu verbringen. **Es ist keine Anmeldung erforderlich – kommen Sie einfach vorbei:**

Di 9:00–11:30 Uhr

Fr 9:30–11:30 Uhr

Die Farbpersönlichkeit - was Farben verraten

Sonja Kämpf

Bei der Wirkung, die Menschen aufeinander haben, spielen Farben eine wichtige Rolle, denn in ihnen stecken bestimmte Botschaften. Was beinhaltet der Begriff Farbpersönlichkeit? Wie können Sie Ihre eigene Farbpersönlichkeit und die Ihres Gegenübers erkennen? Freuen Sie sich auf einen erlebnisreichen Farbabend, an dem Sie Neues über sich selbst und die Menschen in Ihrem Umfeld erfahren.

81002

Di 19.6., 19.00–21.00 Uhr

11,50 €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Rainbow-Leuchtkugel für Kinder ab 8 Jahren

Eva Fenrich

Wir bauen eine bunte Leuchtkugel, die du nach Belieben an- und ausschalten kannst. Dazu musst du sägen, feilen und schleifen. Mit der Lichtkugel kannst du alle Farben des Regenbogens in dein Zimmer zaubern. Die Materialkosten von 5,- € sind in der Kursgebühr enthalten.

48039

Fr 22.6., 15.30–18.30 Uhr

23,50 €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Ladies first - Genießerkurs für Frauen

Michael Wartbüchler

Dieser Kurs wendet sich an alle Frauen – und an Männer, die ihren Frauen gerne einmal etwas Gutes tun wollen. Bei dem einen oder anderen Glas Wein und Prosecco kochen wir leckere Gerichte für echte First Ladies. Das Menü des Abends:

Die Lebensmittel- und Materialkosten über ca. 15,- € pro Person werden im Kurs abgerechnet und beinhalten auch Wein, Prosecco und Getränke.

62015

Fr 22.6., 18.00–21.45 Uhr

18,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Entspannt zwischen Bildschirm, Tastatur und Maus Weniger Stress im Büro mit der Alexandertechnik

Eva Fenrich

Mausarm, Rückenbeschwerden vom langen Sitzen, Stress bei der Arbeit... trotz ergonomischen Möbeln kommt es immer wieder zu Beschwerden. Wollen Sie herausfinden, was sie selbst dazu beitragen können um solchen Problemen vorzubeugen? Die Alexandertechnik ist eine Methode, die uns darin unterstützt mehr praktische Intelligenz in die Aktivitäten unseres Alltags zu bringen. Sie kann helfen, alltägliche aber auch spezifische Tätigkeiten besser zu koordinieren, Potentiale zu entfalten und sich selbst weniger in die Quere zu kommen. Verspannungen und damit verbundene Beschwerden können beseitigt, das Entstehen ungünstiger Gewohnheiten von Anfang an vermieden werden. Im Kurs erforschen wir gemeinsam an von Ihnen selbst gewählten Aktivitäten, wie mehr Freiheit und Leichtigkeit in Ihren Arbeitsalltag kommen kann.

53030

Fr 22.6.–6.7., 3x, 19.30–21.00 Uhr

47,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Faszination Hildegard von Bingen "Herzensangelegenheiten"

Karin Graf

Hildegard von Bingen war Benediktinerin, Äbtissin, Dichterin, Komponistin, Heilkundige und eine bedeutende Universalgelehrte des Mittelalters. Die Fülle ihres Wissens und ihre Botschaften bieten eine Chance zu mehr Wohlbefinden und Lebensfreude und stellen eine Quelledar, aus der wir bis heute schöpfen können. Im Mittelpunkt dieses Seminars steht das Herz. Inhalte sind herzstärkende Lebensmittel, Kräuter, Gewürze und Elixiere, Körperübungen, die das Herz in Schwung bringen, sanfte Bewegungen, die entspannen, Selbstmassage mit Veilchenöl, Kostprobe eines Herzweins mit Rezept, einfache Zubereitungsarten von Herzmitteln, Teeverköstigung. Die Materialkosten in Höhe von 8,- € sind in der Kursgebühr enthalten.

50011

Sa 23.6., 14.00–18.30 Uhr

33,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Persische Küche

Seyedehzahra Mirehsani Jolandan

Die persische Küche ist eine der letzten großen Überraschungen für unseren Gaumen. Sie steckt voller außergewöhnlicher Gewürze, Zutaten und Zubereitungsarten. Mit frischen landestypischen Lebensmitteln kochen und verspeisen wir ein 3-Gänge Menü. Die Kursleiterin hat neue spannende Rezepte für Sie ausgewählt. Entdecken Sie zusammen mit ihr die Geheimnisse der persischen Küche! Die Lebensmittel- und Materialkosten über 19,- € sind in der Kursgebühr enthalten.

63007

Sa 23.6., 18.00–22.00 Uhr

37,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Wie Bindung entsteht und wächst

- Feinfühligkeit und Bindungsaufbau

Carola Wendt

Für eine gute und gesunde Entwicklung des Säuglings und Kindes ist das Erleben einer engen, warmherzigen und beständigen Gefühlsbeziehung zu einem Erwachsenen lebensnotwendig. Doch was bedeutet es eigentlich genau, sich als Eltern feinfühlig und bindungsorientiert zu verhalten? Was kann ich als Mutter, als Vater, als Bezugsperson konkret im Sinne der Feinfühligkeit und im jeweiligen Alter des Kindes tun, damit mein Kind eine sichere Bindung entwickelt und im Sinne eines Urvertrauens die besten Startbedingungen in ein gesundes und glückliches Leben hat? Diese und ähnliche Fragen sollen im Vortrag näher beleuchtet werden. Bei Interesse besteht die Möglichkeit, zusätzlich den Workshop mit praktischen Übungen mit der Dipl.-Psychologin Carola Wendt zu besuchen.

Workshop

10014

Sa 23.6., 10.00–13.00 Uhr

20,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Einführung in die gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg

Uta Hohenberger

Die Gewaltfreie Kommunikation bietet einen faszinierenden Weg an, wie wir ohne Machtkampf auch im Konfliktfall die Verbindung zu anderen Menschen aufrechterhalten und Lösungen finden können. Sie ist für alle Beziehungen in unserem Leben anwendbar. Wir erlernen eine innere Haltung, aus der heraus wir uns auch in herausfordernden Situationen klar ausdrücken können, ohne zu verletzen und die Wertschätzung füreinander zu verlieren. So können wir die Türen füreinander offen halten, ohne unsere jeweiligen Anliegen aufzugeben. Eingeladen sind alle, die diesen Weg kennen lernen wollen, ob im Umgang mit den eigenen Kindern, Partnern, Bekannten oder im beruflichen Alltag. Wie die konkrete Umsetzung gelingen kann, erfahren Sie beim

Workshop (siehe Kursnummer 10009) durch ausführliche Erläuterungen und viele praktische Übungen. Bei Bedarf gibt es die Möglichkeit zur weiteren Vertiefung und Einübung im Haus der Familie Stuttgart am 7.7.2018 (Anmeldung über www.hdf-stuttgart.de).

Workshop

10009

Sa 23.6., 10.00–16.00 Uhr

60,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Schlauer bewegen - "Geheimtipp Alexander-Technik" für Kinder ab 8 Jahren

Eva Fenrich

Willst du deinen Sport oder dein Musikinstrument besser beherrschen? Plagen dich Rücken- oder Kopfschmerzen nach einem stressigen Schultag? Hast du einen „Maus-Arm“ vom Schreiben oder Computer-Spielen Dann bist du hier richtig! Nicht nur Spitzensportler, Schauspieler und Musiker nutzen die Alexander-Technik, um mit wenig Aufwand mehr zu erreichen und ihre Potentiale besser auszuschöpfen. Auch für Schüler/innen ist die Technik geeignet, um mehr praktische Intelligenz in alle Aktivitäten zu bringen. Hier können Kinder (und ihre Eltern) anhand von selbstgewählten Aktivitäten experimentieren und erlernen, wie man sich freier und leichter bewegt. Es wäre schön, wenn ein Elternteil zur Einführung dazu kommt.

46006R

Sa 23.6., 14.00–17.00 Uhr

32,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Kunstschule Unteres Remstal



Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

WORKSHOPS für Kinder

Cooler Wandobjekte (für Kinder ab 8 Jahren) Sa., 30.06. und Sa., 07.07.2018, 9.30–12.30 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 38,- (inkl. Material), Leitung: Lilija Baumann, Kursnr.: K10. Um deiner Zimmerwand ein Highlight zu verschaffen, kreieren wir eine spannende Wandskulptur. Alltägliche Gegenstände wie Karton, Styropor, Dosenblech & unterschiedliche Holzarten dienen uns als Inspiration. Wir sägen, schneiden, biegen, tackern & kleben die einzelnen Gegenstände und bemalen sie oder sprühen sie am Ende an.

Gartenzwerg und Sommerskulptur: Tönen für den Sommer (für Kinder ab 8 Jahren) Sa., 07.07.2018, 11.30–13.30 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 15,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: K11. Ton ist ein faszinierender Werkstoff. Ihr habt heute viel Zeit, all das zu tonen, was euch zum Sommer so einfällt. Ob das nun ein Gartenzwerg, Rosenkugeln, eine Vogeltränke oder ein Insektenhaus wird, werden wir ja sehen. Ihr bekommt verschiedene Techniken gezeigt und könnt ausprobieren, wie es euch am meisten Spaß macht. Wir bemalen die Arbeiten dann gleich noch mit Engoben. Abholen dürft Ihr eure fertig gebrannten Tonsachen dann noch rechtzeitig vor den großen Ferien.

WORKSHOP für Jugendliche und Erwachsene

Über den Blattrand hinaus. Zeichnerische Positionen Sa., 14.07.2018, 12.00–17.00 Uhr, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: Euro 42,- (inkl. Material), Leitung: Barbara Armbruster, Kursnr.: JE23. Sie erweitern den Blick und haben die ganze Wand als Ziel. Die Wand wird Bildträger für viele einzelne Zeichnungen zu einem Thema. Im nächsten Schritt wird auf großem Papierformat gezeichnet. Anschließend lösen wir uns von der Wand und vom Papier und versuchen in den Raum hinein zu arbeiten. Gearbeitet wird sowohl mit klassischem Werkzeug wie Bleistift, Tusche oder Kohle als auch mit Materialien wie Klebeband, Stoff, Schnur, Draht und vielem mehr. Zahlreiche Beispiele und Impulse

zeitgenössischer Positionen werden pro Themenblock vorgestellt und können Anregung für die eigene Arbeit sein.

Drucken als Experiment Sa., 14.07.2018, 10.00–18.00 Uhr und So., 15.07.2018, 10.00–17.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 120,- (inkl. Material), Leitung: Masanobu Mitsuyasu, Kursnr.: JE24. Im Workshop werden unterschiedliche Drucktechniken erklärt und die Möglichkeiten ihrer Kombination besprochen. Dabei liegt der Schwerpunkt nicht im Erlernen komplizierter Techniken, sondern im spontan experimentellen Umgang mit schnell umsetzbaren Herangehensweisen ans Drucken.

KUNSTVERMITTLUNGSANGEBOTE zur Ausstellung „Dior, Lacroix, Gaultier - Haute Couture auf Papier“ in der Galerie Stihl Waiblingen:

Kunstgenuss zur Kaffeezeit Mi., 27.06.2018, 14.30–16.30 Uhr, Gebühr: Euro 15,- (inkl. Führung, Kaffee und Kuchen; zzgl. Eintritt), eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich. Nach einer Führung durch die Ausstellung *Dior, Lacroix, Gaultier - Haute Couture auf Papier* haben Sie Gelegenheit, sich im nahegelegenen *Café disegno* in entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen mit der Kunstvermittlerin über die Exponate der Ausstellung auszutauschen. Dabei kann Gesehenes und Gehörtes reflektiert, vertieft und diskutiert werden.

Vom Schattenwurf im Faltenstrich (für Jugendliche und Erwachsene) Figurenstudien. So., 01.07.2018, 11.00–18.00 Uhr, Gebühr: 62,- € (inkl. Führung und Material), Leitung: Christian Werth. Nach der Führung durch die Ausstellung erarbeiten wir am Modell lockere Studien, die sich dem faszinierenden Spiel zwischen Körper und Kleidung, Figur und Hülle, klarer Haltung und entspannter Geste widmen. Hier kann schnell gezeichnet oder langsam schraffiert, flink getuscht und behutsam gemalt werden. Das Werkzeug fällt erst aus der Hand, wenn die Falte sitzt.

Anmeldung und Information zu weiteren Workshops und Klassen der Kunstschule Unteres Remstal finden Sie unter: www.kunstschule-remstal.de, Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr

Musikschule Unteres Remstal



Workshop drumcircle

Am Samstag, den 23. Juni, veranstaltet die Musikschule Unteres Remstal einen Workshop zur drumcircle Methode zwischen 10:00 und 17:00 Uhr an der Comeniusschule, Christofstraße 21, Waiblingen

Die Teilnehmer lernen in einem praktischen Seminar das drumcircle-Konzept sowie grundlegende Techniken und Methoden kennen. Nach dem Workshop sind alle TN in der Lage, die Möglichkeiten dieser Methode abzuschätzen und erste Schritte alleine zu gehen. Zielgruppe sind Musiklehrer, Therapeuten, ErzieherInnen, Lehrkräfte an allgemeinbildende Schule. Die Kursgebühr beträgt 12 €. Anmeldung unter: angebot@msur.de

Musikschule bietet Instrumentenkarussell an

Ab dem kommenden Schuljahr bietet die Musikschule Unteres Remstal wieder ein Instrumentenkarussell an. Dieses richtet sich an Kinder im Alter zwischen 6 und 8 Jahren. Die Anzahl der Plätze im Karussell ist auf 21 beschränkt. Der Karussellunterricht findet in 2er und 3er Gruppen dienstags zwischen 15.15 und 16 Uhr in der Comeniusschule in Waiblingen statt. Die Kinder lernen über ein ganzes Schuljahr 7 verschiedene Instrumente kennen. Das Instrumentenkarussell ist aber noch mehr als ein Schnupperkurs zur Instrumentenwahl. Es werden zusätzlich Kenntnisse in Notenschrift, Musiklehre und Gehörbildung vermittelt. Die Anmeldung ist online unter www.msur.de oder unter info@msur.de bzw. telefonisch unter 07151/15611 möglich.

Musikschule bietet FSJ Stelle ab September an

Die Musikschule Unteres Remstal e.V. bietet ab 01. September 2018 eine Stelle für ein Freiwillig Soziales Jahr (FSJ) an. Es können sich alle 16- bis 25-Jährigen bei der

Musikschule unter fsj@msur.de oder freiwilligendienste-rs.de bewerben. Der FSJ Träger sind die Freiwilligendienste Diözese Rottenburg-Stuttgart. Vor Stellenantritt wird ein Hospitationstag stattfinden. Nähere Informationen können ebenfalls unter fsj@msur.de abgefragt werden.

Ballettangebot für Erwachsene in Kernen

Die Musikschule Unteres Remstal e.V. bietet mittwochs zwischen 9:30 und 10:30 Uhr ein **Ballettangebot für Erwachsene – ohne Vorkenntnisse** im neuen Bürgerhaus in Kernen-Rommelshausen an. Die staatlich anerkannte Tanzpädagogin Joanna Douaoui wird dieses Angebot unterrichten.

Die ersten vier Monate besteht Probezeit mit monatlicher Kündigungsmöglichkeit.

Es besteht die Möglichkeit der Onlineanmeldung unter www.msur.de oder Sie wenden sich an die Musikschule Unteres Remstal e.V. Christofstr.21, 71332 Waiblingen per Mail unter info@msur.de sowie telefonisch unter 07151/15611/54

Anfängerkurse Ballett Musikschule

Frau Rybak ist staatlich anerkannte Tanzpädagogin und Choreographin. Sie wurde nach der Methode von Agrippina Waganowa an der staatl. Kiewer Fachschule für Tanz und Choreographie sowie der Ukrainischen Akademie für Tanz ausgebildet. Seit über 20 Jahren unterrichtet Frau Rybak erfolgreich an der Musikschule Unteres Remstal Ballett und Tanz. In diesen Jahren hat Sie unter anderem Vorstellungen wie „Nußknacker“, „Schneewitchen“, „Coppelia“, „Kunterbunt“, „Aschenputtel“, „Vier Jahreszeiten“ u. a. mit ihren Ballettklassen erfolgreich auf die Bühne gebracht.

Die Musikschule Unteres Remstal bietet ab 10. September 2018 an folgenden Tagen Einsteigerkurse im Fach Ballett bei Frau Rybak an:

Montag 14:00 – 14:50 Uhr (5-7 Jährige) in Kernen-Rommelshausen, Bürgerhaus

Montag 14:50 – 15:50 Uhr (7-9 Jährige) in Kernen-Rommelshausen, Bürgerhaus

Dienstag 14:40 – 15:30 (5-7 Jährige);
15:30 – 16:20 (7 - 8 Jährige) in Weinstadt-Endersbach, Großheppacherstraße 62, Fa. Ritter

Donnerstag 14:00 – 14:50 (5-7 Jährige) in Waiblingen, Kunstschule

Donnerstag 20:00 – 21:00 (Ballett- und Tanzkurs für Erwachsene) in Waiblingen, Kunstschule

Freitag 14:00 – 14:50 (5-7 Jährige) in Weinstadt-Beutelsbach, Stiftshof.

In alle andere Kurse ist der Einstieg möglich!

Es besteht die Möglichkeit der Onlineanmeldung unter www.msur.de oder Sie wenden sich an die Musikschule Unteres Remstal e.V. Christofstr.21, 71332 Waiblingen per Mail unter info@msur.de sowie telefonisch unter 07151/15611/54

Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach - Hegnach aktuell

Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64, Internet: www.waiblingen.de

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.: Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach.

Redaktion: Tel. 07151 5001-1890, Fax 07151 5001-1919

E-Mail: ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de.

Redaktionsschluss und Erscheinung: dienstags, 10 Uhr. Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvetrieb.de, Internet: www.gsvetrieb.de

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12
Pfarrer Bernhard Elser
Tel. 52898, Fax 58483
Büro: Margit Schmack
Bürozeiten: Di. u. Fr. 8.30 Uhr - 12.30 Uhr
E-Mail: pfarramt@ev-kirche-hegnach.de
Internet: www.ev-kirche-hegnach.de

Wochenspruch:

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.
Lukas 19,10

Donnerstag, 14.06.2018

20.00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 15.06.2018

15.00 Uhr Jungbläser
19.00 Uhr Frauenabend

Samstag, 16.06.2018

18.00 Uhr Honey Comb

SONNTAG, 17.06.2018 3. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Erntebittgottesdienst im Keimenfeld mit Posaunenchor (Pfr. Elser) mit anschließendem Frühschoppen
Opfer: Bauernnothilfe/Vesperkirche
Gleichzeitig ist Kinderkirche und Kinderbetreuung
14:00 „Ich laufe für Hegnach“ – Wir finishen den Waiblinger Stadtlaf Gottesdienst

Dienstag, 19.06.2018

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag (im kleinen Saal)
17.00 Uhr Jungschar „Jumb“ für Klasse 1-4

Mittwoch, 20.06.2018

14.30 Uhr Jungbläser
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Chorprobe

Donnerstag, 21.06.2018

20.00 Uhr Posaunenchor
Herzliche Einladung zu unserem ökumenischen Frauenabend in der evangelischen Pauluskirche:
Freitag, 15.06.2018 von 19:00 Uhr - 21:00 Uhr
Referentin: Mia Friesen
Thema: 10 1/2 gute Gründe, es nicht mehr allen recht zu machen.





Katholische Kirchengemeinde



Heilig Geist-Kirche, Hegnach

Do., 14. Juni

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Eucharistiefeier

So., 17. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Eucharistiefeier

Do., 21. Juni

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Eucharistiefeier

- An diesem Samstag, 16. Juni heißen wir unseren Bischof Dr. Gebhard Fürst herzlich willkommen. Er wird 48 jugendlichen Firmlingen und zwei erwachsenen Firmbewerbern das Sakrament der **Firmung** spenden. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr in St. Antonius und wird begleitet von *Sound of Paradise*. Wir bitten Sie um Ihr Gebet für die Firmbewerber und alle, die ihnen verbunden sind.
- Jugendliche ab Klasse 9 sind willkommen beim **Jugendtreff** am Samstag, 16. Juni von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr in den Jugendräumen, Marienstraße 4.
- Der **Hegnacher Teilkirchengemeinderat** hält seine nächste Sitzung am Dienstag, 19. Juni um 20.00 Uhr im Gemeindesaal, Hainbuchenstraße 5. Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung finden Sie am Aushang der Hegnacher Heilig Geist-Kirche.

Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach



Pastor Dieter Jäger
Kleine Gartenstraße 11
71334 Waiblingen-Hegnach
Tel. 07151-52510
E-Mail: dieter.jaeger@emk.de
www.emk-hegnach.de

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.
HE = Friedenskirche HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11
NR = Gemeindehaus NECKARREMS, Dorfstraße 28

Was geht vor? - ein Gebet

Herr, du Gott, du willst mir doch den Heiligen Geist der Weisheit geben. So bitte ich dich: setze in mir die richtigen Prioritäten. Was geht vor? Eine gesunde, lebenswerte Welt für alle, oder der Gewinn und die Macht für einige wenige? Meine persönliche Bequemlichkeit oder die Mühe, auch kleine Schritte zur Veränderung beizutragen? Mein eigener Kopf oder der offene Dialog? Meine Spur, mein Kleingarten

der Überzeugungen, meine Tradition, meine eigene Tasche, meine Zeit, oder ...? Ich weiß von dir: wer dem nachgeht, was bei dir zählt, dem wird auch das nicht fehlen, was er sich wünscht. Ich versuche das zu glauben und will mich dem annähern. Danke, dass das gehen wird. Amen.

Freitag, 15. Juni

19.30 Uhr Expedition zum Ich, Kleingruppenabend, Ökum. Forum Remseck (HO), Ansprechpartner: M. Meusel, Tel. 07146-28511

Sonntag, 17. Juni

Konferenzgemeindetag in der Red-Blue-Arena in Heilbronn. Keine Gottesdienste im Gemeindebezirk

Montag, 18. Juni

9.30 Uhr Miniclub (NR)
Ansprechpartnerin: E. Obergfäll 07146-3913

Dienstag, 19. Juni

9.00 Uhr 9 Uhr Treff (HE) - gemeinsam die Bibel entdecken
Ansprechpartnerin: M. Dörrer 07146-281326

9.30 Uhr Gebetskreis (bei R. Lutsch)

HÖREND BETEN – BETEND HÖREN

Ansprechpartner: R.+ H. Burkhardt 07151-51811

Mittwoch, 20. Juni

20.00 Uhr Mittwochabendgebet (HE)
HÖREND BETEN – BETEND HÖREN
Ansprechpartner: Pastor Dieter Jäger 07151-52510

Donnerstag, 21. Juni

15.00 Uhr Frauenkreis (HE), Ansprechpartnerin: H. Burkhardt, 07151-51811883201

20.15 Uhr Probe Posaunenchor (HE), Ansprechpartner: J. Züfle, Tel. 07144-883201

Freitag, 22. Juni

ab 18.00 Uhr Nachbarschaftsfest für „neue“ und „alte“ Nachbarn der Neckarremser Kirche. Herzliche Einladung



Neuapostolische Kirche

Aldinger Straße 5
71334 Waiblingen- Hegnach

Donnerstag 14. Juni

20:00 Uhr Gottesdienst durch Bezirksevangelist Gerhard Greiner in WN-Hohenacker

Freitag 15. Juni

19:30 Uhr Jugendchorprobe in Schwaikheim, Seitenstraße 29

Samstag 16. Juni

10-12 Uhr Projekt-Chorprobe in Waiblingen, Schorndorfer Straße 40

Sonntag 17. Juni

9:30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule für Vorschulkinder in WN-Hohenacker

9:30 Uhr Musiksonntagsschule in Waiblingen, Schorndorfer Straße 40

9:30 Uhr Bezirks-Jugendgottesdienst in Schwaikheim, Seitenstraße 29

Dienstag 19. Juni

20:00 Uhr Projekt-Chorprobe in Waiblingen, Schorndorfer Straße 40

Donnerstag 21. Juni

20:00 Uhr Gottesdienst in WN- Hohenacker

Veranstaltungen in WN-Hohenacker, Im Immenhaldle 21

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gottesdiensten.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter nak-stuttgart-bad-cannstatt.de

Vereine / Verbände



Sportverein Hegnach 1947 e.V.

Abt. Fußball

Frauen I

SV Hegnach – VFL Sindelfingen II

1:1 (0:0)



Zum Saisonabschluss trennte man sich in einem spannenden Spiel von starken Gästen am Ende unentschieden. Vor zahlreichen Zuschauern gaben die SVH-Mädels im letzten Spiel von Trainerin Ann-Katrin Riehle nochmal alles. Die erste Chance hatte zunächst der VFL II, als Julia Steger völlig frei vorm SVH-Tor an den Ball kam, doch in die Arme von SVH-Torspielerin Anke Langwisch köpfte. Nach starker Balleroberung schoss Lena Waldenmaier aus der Distanz über die weit vorm Tor stehende VFL-Torspielerin Besarta Leci aber auch ganz knapp drüber. Einen Pass in die Gasse von Alice Mayer nahm Joy Castor auf, steuerte in den Strafraum und schoss knapp übers lange obere Eck. Danach die Gäste mit mehr Spielanteilen, ohne jedoch torgefährlich zu werden. In der 42. verlängerte Lena Waldenmaier einen weiten Freistoß von Sara Reichel am Elfmeterpunkt mit dem Hinterkopf, verfehlte das Gästetor aber ebenfalls ganz knapp. Nochmal Glück für den SVH als Stefanie Grimm nach einem Diagonalball völlig frei vorm Hegnacher Tor auftauchte, doch der Abschluss nicht platziert landete in den Armen von Anke Langwisch. Gleich nach Wiederanpfiff brachte Lena Tarmann nach einer Flanke einen Kopfball unter Bedrängnis aufs Hegnacher Tor und verfehlte das lange Eck denkbar knapp. In der 55. spielte Sara Reichel erneut einen Freistoß weit in den Gästestrafraum wo Selina Schindler im Rücken der Abwehr am 2. Pfosten lauerte und mit einem artistischen Seitfallzieher den Ball an den Innenpfosten donnerte, wovon dieser entlang der Linie rollte und vom anderen Pfosten schließlich ins Tor zur 1:0-Führung ging. Marke „Tor des Monats“ wenn nicht gar des Jahres. Der VFL rutschte zu diesem Zeitpunkt aufgrund der Spielstände auf den anderen Plätzen auf einen Abstiegsplatz. Deswegen legten sie nochmal eine Schippe drauf und machten viel Druck. Der SVH schon mit den letzten Tropfen im Tank, verlor die Bälle zu schnell. In der 70. ein Kontakt von Ilire Balaj mit der heranstürmenden Jasmin Ballach kurz vor der Strafraumgrenze, Ballach fiel in den 16er rein und Schiedsrichterin Hannelore Pink gab zum Hegnacher Entsetzen Elfmeter für die Gäste. Diesen verwandelte Janina Kern sicher zum 1:1. Nach gefährlichem Pass von Milly Sarafis in den VFL-Strafraum konnte VFL-Torspielerin Leci gerade noch per Grätsche vor Selina Schindler klären. Eine Hereingabe von Sara Reichel nach starkem Einsatz auf der Außenbahn, konnten die Gäste gerade noch klären. Die Chance zum Siegtor vergab Julia Steger für den VFL in der 82., als sie einen Rückpass von

Sara Müller aus 12 m direkt nahm aber verzog. Mit letztem Einsatz gegen Stefanie Grimm, verhinderte Isabel Ulrich noch eine weitere gute Chance der Gäste. Der eine Punkt reichte dem VFL letztlich zum Klassenerhalt.

SV Hegnach: Langwisch, Ulrich, Nicolosi (72. Sarafis), Balaj, Waldenmaier, Mayer, Bendfeld, Schindler, Joy Castor, Sellmaier (65. Gillian Castor), Reichel



Vorschau Erdinger Cup 23.6. - Endrunde

Als württembergischer Meister hat man sich automatisch für die Endrunde qualifiziert und versucht das Kunststück von 2016 zu wiederholen als man sich den Pokal sicherte. Ebenfalls am Start Verbandsligameister Spvgg Stuttgart-Ost sowie die Landesliga-Meister TGV Dürrenzimmern und FV Asch-Sonderbuch. Dazu kommen noch 8 Qualifikanten aus den Vorturnieren.

Das Herrenturnier auch wieder sehr attraktiv, hier qualifiziert u.a. die TSG Balingen, Normannia Gmünd, SV Breuningsweiler, VFL Nagold, FC Heiningen, Olympia Laupheim, SV Bonlanden

Frauen II:

Bezirksliga SV Hegnach II – TSV Mühlhausen I 1:4 (1:2)

Man konnte mal wieder mit 11 Spielerinnen antreten und hielt mit dem Tabellendritten lange gut mit, unterlag dann aber durch ein mehr als unglückliches Eigentor und einen unglücklichen Handelfmeter in der 2. Halbzeit. Das Führungstor markierte Pia Sellmaier nach starker Aktion. Die Gäste zum Ende der ersten Halbzeit dann stärker und drehten das Spiel zum 1:2. Der SVH noch mehrmals mit der Möglichkeit zum Ausgleich. Letztlich schloss man die Saison auf Platz 7 ab.

SV Hegnach II: Sombrutzki, Lange, Renz, Härle, Bizer, Heilmann, Vera Walker, Bantel, Klüss, Sellmaier, Ellen Walker

Vorschau Frauen II Erdinger Cup - Vorrunde 16.6. in Ilshofen

Als Rems-Murr Hallenmeister hat man einen Startplatz in der Vorrunde. Man könnte u.a. auf die Rems-Murr-Vertreter SV Winnenden (Meister Regionalliga), SG Schorndorf (Meister Bezirksliga) treffen.

AH Senioren Ü32 Kreisliga A2

Nächstes Spiel

Freitag, 22.6. SV Hegnach – TSV Schwaikheim 20:00 Uhr

Abt. Jugendfußball

Vorschau Jugend

Samstag, 16.06.2018

E-Junioren 11:30 Kreisstaffel SV Hegnach I-SGM Rudersberg/Schlechtbach I

D-Juniorinnen 12:00 Kreisstaffel TSG Backnang - SV Hegnach

D2-Junioren 12:45 Kreisstaffel SV Hegnach II-VfL Waiblingen I

D1-Junioren 14:00 Leistungsstaffel SV Hegnach I-SC Korb

C-Junioren 15:15 Leistungsstaffel TB Beinstein-SV Hegnach I

A-Junioren 16:45 Leistungsstaffel SV Hegnach-Spvgg Rommelshausen

Sonntag, 17.06.2018

B-Junioren 10:30 Kreisstaffel SV Hegnach-SG Weinstadt II

Ergebnisse Jugend

E2 Junioren SV Fellbach II – SV Hegnach II 6:3

C Junioren SV Hegnach – SG Weinstadt 2 0:9

D-Juniorinnen Kreisstaffel SV Hegnach - SV Winnenden 7:2

E1-Junioren Kreisstaffel VfR Birkmannsweiler I-SV Hegnach I 4:8 (3:2)

D2-Junioren Kreisstaffel FSV Waiblingen IV-SV Hegnach II 8:2

D1-Junioren Leistungsstaffel SGM Rudersberg/Schlechtbach I-SV Hegnach I 1:2

A-Junioren Leistungsstaffel SG Weinstadt II-SV Hegnach 2:2

B-Junioren SGM FC Hohenacker/TSV Neustadt – SV Hegnach Nicht-Antritt Hohenacker/Neustadt

Bezirkspokal A-Junioren Halbfinale

SV Hegnach – TB Beinstein 1:0 n.V. (0:0,0:0)

Vor zahlreichen Zuschauern erreichte man gegen den Tabellenführer der Leistungsstaffel dank einer überragenden kämpferischen Leistung erstmals das Pokalfinale Rems-Murr. Dieses findet am 24.6. in Unterweissach gegen den FSV Waiblingen statt. Der SVH mit starker Defensivleistung konnte die gefährliche TB Offensive immer wieder stoppen und hatte, wenn nötig, das Glück dazu. Das Tor des Tages erzielte in der 96. Minute Salvatore Davi

SV Hegnach: Özen, Täubel, Gohl, Simunovic, Göbel, Zipf, Bajramli, Nishori, Fadhlouei, Sabol, Delank, Davi, Breiffeld, Cukiermann, di Mattese, Ruotolo



Abt. Turnen

SPORT IM PARK

für jedermann und kostenlos
vorbeikommen, mitmachen, Spaß haben

KAHA

Mischung aus Yoga, Tai Chi und anderen Asiatischen Sportarten.

Dienstags von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

10.07.2018 - 30.09.2018

Eingang Schwimm-Turnhalle Burgschule

Männergesangsverein Hegnach 1881 e.V.



Chorproben

Männerchor

Montag, 18. Juni 2018, von 18:30 Uhr - 20:00 Uhr

Ort: Vereinstreff Rathaus Hegnach

Happy Voices

Montag, 18. Juni 2018, von 20:15 Uhr - 21:45 Uhr

Ort: Seminarraum Volksbank Hegnach

Happy Kids

Herzliche Einladung zu den Kinderchören:

Happy Mini Kids: 16:00 - 16:30 Uhr
für Kinder ab 4 Jahren

Happy Kids: 16:45 - 17:30 Uhr
für Vorschulkinder und Erstklässler.

Die Kinderchöre finden wöchentlich **dienstags** (außer in den Schulferien) im Vereinstreff im Rathaus Hegnach, Eingang Erdgeschoss rechts, statt.

Neue Kinder sind immer herzlich willkommen. Schaut einfach am Dienstag im Vereinstreff vorbei und schnuppert mal rein. Wir proben aktuell für das **Musical „Der kleine Tag“**, welches am

01. Juli 2018 um 11:30 Uhr in der Hartwaldhalle aufgeführt wird.

Für Rückfragen erreichen Sie die Chorleiterin Karin Pfisterer unter Tel. 15699.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach



Wanderung Sonntag 24. Juni 2018, Adelberg

Wir treffen uns um 10.00 Uhr am Rathaus Hegnach und fahren mit Privat-PKW nach Adelberg, Parkplatz Kloster.

Unsere Wanderung führt uns in ca. 1 1/2 Std. rund um den See.

Gegen 12:30 Uhr werden wir in der Herrenmühle zum Mittagessen erwartet.

Danach geht es noch ca. 1/2 Std. zurück zum Parkplatz.

Wir freuen uns auf viele Mitwanderer. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Mitfahrgelegenheit ist möglich.

Gesamtwanderzeit ca. 2 Std.

Wanderführer: Horst und Erich

Mit uns...



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach Senioren

...und ohne!



Am **Mittwoch, den 20. Juni**, machen wir eine gemütliche Wanderung von Hegnach aus.

Wir treffen uns um **10.30 Uhr am REWE-Parkplatz**. Unser Ziel ist das Gasthaus „Ochsen“ in Oeffingen. Nach einem hoffentlich netten Aufenthalt geht es wieder nach Hegnach zurück.

Auf ein paar gemütliche Stunden freuen sich die Wanderführer Ilse und Rolf.

Gäste sind, wie immer, herzlich willkommen.

Wanderung zum Gartenfest Mittwoch 4. Juli 2018

Wir treffen uns um 9.30 Uhr am Rathaus Hegnach zur Wanderung über Hohenacker zur Gartenanlage des OGV Bittenfeld.

Hier erwartet uns Helmut Läßle, Vorstand des OGV.

Bei einem bekannt guten Mittagessen, sowie Kaffee und Hefezopf am Nachmittag, stärken wir uns unter den Apfelbäumen.

Wer nicht mitwandern möchte, sollte bis 12 Uhr zur Gartenanlage kommen.

Rückfahrt oder Wanderung werden wir vor Ort besprechen.

Auf rege Beteiligung freut sich das „Seniorenteam“.



Ski-Club Hegnach e.V.

Skigymnastik für jedermann und -frau und jedes Alter montags von 20.00 - 21.30 Uhr (außer in den Ferien) in der Sporthalle Hegnach am Hartwald mit Wencke Boxler. Unsere ganzjährige Skigymnastik bereitet optimal auf verschiedene Sportarten vor und hält auch Sie körperlich fit und in Schwung.

Neueinsteiger und Gäste sind herzlich willkommen.

Schnuppern Sie doch mal!

(3x ist erlaubt, dann wird der Beitrag fällig)

Der Skiclub Hegnach fährt Rad

MÄNNER:

Jeden 2. Sonntag im Monat Mountainbiken ab 10.00 Uhr:

Treffpunkt: Hartwaldhalle Hegnach.

Rückkehr zwischen 12.30 Uhr und 13.00 Uhr. Neue Biker sind herzlich willkommen.

DAMEN:

Jeden Dienstag ab 18.15 Uhr. Treffpunkt: Hartwaldhalle Hegnach.

Rückkehr zwischen 21.30 Uhr und 22.00 Uhr nach Einkehrschwung. Auch hier ist Zuwachs jederzeit willkommen mit und ohne elektrische Unterstützung.

Nordic Walking mit dem Skiclub

Jeden Montag und Donnerstag um 18.00 Uhr trifft sich die Nordic-Walking-Gruppe

im Sommer

am SV-Parkplatz am Eingang zum Hartwald

im Winter

an der Oeffinger Straße gegenüber der Einfahrt Hartweinbergstraße.

Bitte Nordic-Walking-Stöcke mitbringen, falls vorhanden!

Neueinsteiger sind jederzeit willkommen und werden von unseren ausgebildeten Nordic-Walking-Experten:

Wolfgang Bürthel und/oder Horst Hoyer in die richtige Technik eingewiesen.



Tennisverein Hegnach e.V.

Auftakt der Hobbyrunde

Am 27. Mai 2018 fand auf unserer Anlage das erste Hobby-Runden-Spiel in der „Mixed“-Kategorie statt. Neun frischgebackene Hobbyspieler begrüßten die SpielerInnen des TC Urbach und gingen mit freudiger Aufregung und Elan in die Matches.

Gespielt wurden ein Dameneinzel von Tatjana Albrecht und ein Herreneinzel von Lars Monson, ein Damendoppel von Barbara Deuschle mit Sonja Kauffeldt und ein Herrendoppel von Wolfgang und Horst Dreier.

Nach einer kurzen Pause wurden die Mixed von Barbara Deuschle mit Christoph Bayer, Sonja mit Heinz Kauffeldt und Tatjana Albrecht mit Klaus-Dieter Döring gespielt.

In allen Begegnungen war der Spaß am Tennis sichtbar. Es gab abwechslungsreiche und sehenswerte Ballwechsel, bei denen sich am Ende dann doch deutlich die zehnjährige Erfahrung einer gewachsenen Mixed-Mannschaft zeigte. So gingen die Urbacher mit 7:0 als Sieger vom Platz. Im Anschluss erfolgte ein geselliger und für uns Neulinge sehr interessanter Austausch bei dem wir von unserem Hütten-Team verwöhnt wurden.



HM

Auf nach Ebnat

Unser zweites Hobby-Mixed-Spiel führte in noch unbekanntere Weiten. Der TC Ebnat auf der schwäbischen Alb empfing uns mit strahlendem Sonnenschein und herzlicher Begrüßung.

Motiviert, frisch und engagiert gingen wir in die erste Match-Runde.

Tanja Ulmer und Lars Monson spielten die Einzel und beide gingen in die Match-Tie-Breaks. Nur knapp musste sich Tanja geschlagen geben, während Lars den glücklicheren Ausgang hatte und gewann.

Das Damendoppel spielten Julia Wilhelm und Heike Monson und das Herrendoppel Thomas Kliegl und Ralf Wilhelm. Beide Doppel waren mit langen Ballwechseln und Leidenschaft gespielt und auch hier hatten unsere Männer die Nase wieder vorn.



Nach einer kurzen Verschnaufpause gingen die Paare die Mixed-Matches an. Ohne Kenntnis der Spielstärke, Tennisvergangenheit und der Erfahrung des gegnerischen Teams ist es durchaus eine Überraschung auf welche Gegner man zufällig trifft. Es wurden spannende Spiele bei uns allen.

Julia und Ralf hatten ein starkes Paar gegen sich und schafften leider den eigenen Durchbruch nicht. Lars und Heike wurde läuferisch alles abverlangt, doch sie konnten mit hoher Konzentration dann den Match-Tie-Break für

sich entscheiden. Tanja und Thomas brachten ihre Gegner zur Verzweiflung. Nach einem unendlichen ersten Satz mit siegreichem Satz-Tie-Break für die Hegnacher verzweifelten die Ebnater im zweiten Satz.

So konnten wir unseren ersten Sieg mit einem Lächeln im Gesicht feiern und ließen den Tennistag mit einem netten gemeinsamen Essen ausklingen.

HM

Spieltermine

Herren 40 Kreisklasse 1 Gr. 075

Heimspiel am Sonntag 17.06.2018 um 9:30 Uhr:
TV Hegnach 2 - TC Korb 2

Damen 40 Bezirksstaffel 1 Gr. 121

Heimspiel am Sonntag 17.06.2018 um 9:30 Uhr:
TV Hegnach 1 - TA TSV Alfdorf 1

Saisonaufakt der Knaben der SPG Hegnach / Oeffingen

Am 8. Juni 2018 hatten die Knaben der Spielgemeinschaft Heg. / Oe. ihr erstes Heimspiel gegen die Mannschaft des TV Birkmannsweiler auf der Anlage des TA TV Oeffingen. Pünktlich 15 Uhr traten unsere Jungs ihre Einzel gleichzeitig auf vier Plätzen an.

Valentin Hofelich, unsere diesjährige Nummer 1, spielte stark auf gegen einen zwar jüngeren, aber LK besseren Gegner. So gewann er mit konsequenten Schlägen und guter Eigenmotivation sein erstes Match der Saison.

Jesper Monson hatte es mit einem temperamentvollen, schlagstarken, aber auch übermotivierten Gegner zu tun. Jesper konzentrierte sich prima, nutzte seine Chancen und führte sich mit ruhiger sicherer Art zum Sieg.

Lars Weninger spielte ein gutes Match und zeigte besonders im zweiten Satz, dass er viel über die Wintermonate dazugelernt hatte. Das Ergebnis spiegelte nicht die vielen guten Ballwechsel wider und er verlor sein Auftaktspiel.

Erik Schelling war der vierte im Bunde und ging mit einer locker-entspannten Art frisch in sein Spiel. Er spielte gut und unerschrocken und ließ seinem Gegner gar nicht erst in sein Spiel kommen. Glasklar gewann er sein Match.

Nach einer kurzen Erfrischungspause, bei wieder 29°C, gingen die Jungs in ihre Doppel. Sie hatten lange taktisch überlegt und Jesper mit Lars in das erste Doppel gesetzt. Die zwei Hegnacher Jungs spielten klasse zusammen und zeigten, dass sie sich aufeinander verlassen konnten. Mit cleveren Spielzügen und sehenswerten Ballwechseln gewannen sie souverän ihr Doppel.

Die beiden Oeffinger Jungs, Valentin und Erik spielten ein sehr unterhaltsames und selbstmotivierendes Doppel. Spielerisch waren sie dem noch jungen, unerfahreneren Team aus Birkmannsweiler weit überlegen, mussten sich jedoch auch auf ihr eigenes Können konzentrieren. So gewannen auch sie das letzte Spiel.

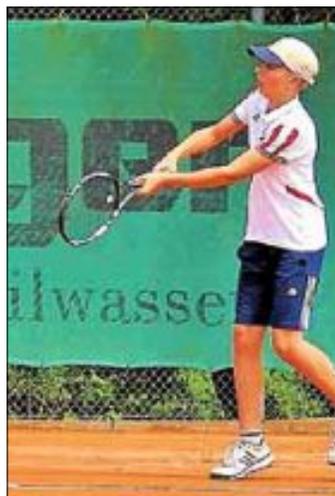
Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen, in der Pizzeria am Tennisplatz, wurde freundschaftlich und lustig zusammengesessen und der erste Spieltag gefeiert.

Einzel:

Valentin Hofelich	6:3	6:0
Jesper Monson	6:2	6:4
Lars Weninger	1:6	3:6
Erik Schelling	6:0	6:0

Doppel:

Monson / Weninger	6:2	6:2
Hofelich / Schelling	6:0	6:1



Erik Schelling



Jesper Monson



Lars Weninger



Valentin Hofelich

HM

Erstes Heimspiel für die Hobby-Damen

Am Samstag, den 9. Juni 2018 begrüßten wir die Hobby-Damen des TC Rommelshausen auf unserer Anlage. Wir hatten die Spiele schon auf 9 Uhr vorverlegt und so waren die Temperaturen in diesem heißen Frühjahr noch erträglich. Dina Kurz, Tanja Blasenbrey, Tatjana Albrecht und Michaela Weinle waren heute unsere Einzelspielerinnen. Tatjana und Michaela sah niemand die innerliche Verfassung an, doch mit leichter Nervosität vor dem ersten Einsatz gingen Dina und Tanja auf den Platz. Und wen wundert's, auch die Rommelshausener Damen zeigten die gleiche Anspannung, möchte doch keiner auf den Platz gehen um zu verlieren. So sahen die Zuschauer prima Ballwechsel, läuferische Einsätze, viele Einstände und faire Spiele, doch im Ergebnis hatten wir nicht das Quäntchen Glück und verloren alle Einzel.

Ohne lange Pause, aus Zeitmangel etwas getrieben, wurden nach kurzen Absprachen beider Mannschaften die Doppel gespielt. Tatjana und Tanja spielten gut zusammen und sie versuchten ihr Bestes, konnten aber nicht gegen ihre Gegnerinnen ankommen.

Dina und Julia Wilhelm hingegen hatten ein ausgeglicheneres Match. Sie erkämpften sich, nach einem knapp verlorenen ersten Satz den zweiten und gingen dann in den Match-Tie-Break. Alle Zuschauenden hielten bei den langen Ballwechseln die Luft an und drückten die Daumen, doch ganz knapp verloren unsere Damen dann leider doch.

Harmonisch und freundschaftlich saßen wir im Anschluss noch zusammen, tauschten uns über Hobby-Erfahrungen aus, genossen den Service des Hütendienstes und planten schon freudig unseren nächsten Auftritt der Hobby-Damen Anfang Juli. Der Erfolg lässt zwar noch auf sich warten, der gemeinsame Spaß an unserem Hobby ist jedoch jetzt schon da.



v.l.: Valentin Hofelich, Jesper Monson, Lars Weninger, Erik Schelling



Tatjana Albrecht



Tanja Blasenbrey



Dina Kurz



Michaela Weinle

HM

Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.



Achtung:

...informiert, jetzt:

Erziehungsmaßnahmen an Jungbäumen durchführen. Jetzt können Korrekturmaßnahmen an jungen Bäumen ausgeführt werden. Ungünstige und zu steil stehende Jungtriebe im Kopfbereich werden ausgerissen (Juniriss).

Brokkoli und Blumenkohl pflanzen. Für eine Ernte Mitte August können Sie bis Mitte Juni noch Brokkoli und Blu-

menkohl pflanzen. Damit die Blumenkohlrösen gegen Sonne und andere Witterungseinflüsse geschützt sind, sollte man die äußeren Blattspitzen zusammenbinden, sobald sich der Ansatz der Blumen zeigt. Außerdem kann man die äußeren Blätter leicht knicken und somit leichten Schatten spenden.

Stangenbohnen aufleiten. Prüfen Sie von Zeit zu Zeit nach, ob bei den Stangenbohnen einige Ranken aufgeleitet und mit Bast befestigt werden müssen. Dabei ist zu beachten, dass Bohnen entgegen dem Uhrzeigersinn hochranken.

noch Kräuter ausäen. Noch ist die Aussaat von Kräutern möglich. Dill, Kresse, Kerbel und Bohnenkraut sollten in keiner guten Küche fehlen! Achtung: Kresse ist ein Lichtkeimer. Daher dürfen die Samen nicht mit Erde bedeckt, sondern nur leicht angedrückt werden!

Kleingewächshäuser lüften und schattieren. Denken Sie bei starker Sonneneinstrahlung daran, das Kleingewächshaus zu lüften und zu schattieren, sonst kann es vor allem bei Gurken zu Blattverbrennungen kommen.

Fruchtfall an Obstbäumen. Beim „Junifall“ stoßen die Obstbäume in der Regel einen Teil der angesetzten Früchte ab. Besonders bei Apfelbäumen empfiehlt sich anschließend eine Handausdünnung, bei der man pro Fruchtstand nur 1 bis 2 Früchte belässt. Im Idealfall hängen die Früchte 15 bis 20 cm auseinander. Nutzen Sie diese Ausdünnungsmaßnahme auch als eine erste Vorsortierung am Baum, um beschädigte Früchte (zum Beispiel durch Schorf, Apfelwickler, Fraßschäden), die den Baum ohnehin nur belasten würden, zu entfernen.

Weinreben schneiden. Nun ist es an der Zeit, die Weinreben am Haus zu schneiden. Kürzen Sie die Triebe bis auf drei Blattansätze vor den Trauben ein.

Samenunkräuter rechtzeitig entfernen. Achten Sie darauf, dass Sie hartnäckige Unkräuter wie Vogelmiere entfernen, bevor sie aussamen können. Gelangen die Samen in die Komposterde, sind die Pflanzen bald im ganzen Garten verbreitet.

Kohlfliegen abhalten. Ergänzend zur ersten Generation im Mai fliegt jetzt die zweite Generation der Kohlfliege. Decken Sie Ihre Kohlpflanzen wieder mit Netzen ab. Oder bringen Sie sogenannte „Kohlkragen“ an, um die Eiablage zu verhindern. (Quelle: NL LOGL - Gartenkalender)

LandFrauenverein Hegnach



Besuchen Sie uns im Internet auf
www.landfrauen-hegnach.de.

LandFrauen Hegnach – unterwegs

Besuch der Weissenhofsiedlung in Stuttgart beim Killesberg

Die Weissenhofsiedlung ist eines der bedeutendsten Zeugnisse des Neuen Bauens: Sie entstand 1927 als Bauausstellung der Stadt Stuttgart und des Deutschen Werkbundes. Die an der Ausstellung beteiligten Architekten wie Le Corbusier, Gropius, Mies van der Rohe, Scharoun und andere, waren in der damaligen Zeit nur in Kreisen der internationalen Avantgarde bekannt – heute zählen sie zu den bedeutendsten Meistern der modernen Architektur. Auf dem Weissenhof finden sich die Häuser dieser Architekten in unmittelbarer Nachbarschaft:

Das ist es, was die Siedlung weltweit so einzigartig macht. Sie spiegelt die gesellschaftlichen und kulturellen Veränderungen des 20. Jahrhunderts wider. 1958 wurde sie unter Denkmalschutz gestellt.

2002 gelang es der Stadt Stuttgart, das Doppelhaus von Le Corbusier zu erwerben, um darin das Weissenhofmuseum einzurichten.

Um 14.00 Uhr sind wir zu einer großen Führung (90 Minuten) durch das Museum im Haus Le Corbusier und die Siedlung angemeldet.

Das Museum ist ein historisches Gebäude mit steilen Treppen und hat keinen Aufzug.

Danach spazieren wir durch den Killesberg zum Besuch des Höfencafés (dort sind wir für 16.00 Uhr angemeldet).

Herzliche Einladung an unsere Mitglieder und stets willkommenen Gäste!

Termin: **Donnerstag, 21. Juni 2018**

Abfahrt am Rathaus Hegnach: **12.47 Uhr**

Kosten für Museum, Führung und Fahrt: **17,00 €**

Anmeldung bis **spätestens Freitag, 15. Juni 2018** durch Einzahlung von **17 Euro** auf das Konto der Hegnacher LandFrauen,

IBAN: DE34 6009 0100 0671 2060 10,

BIC: VOBADDESS.

Rückfragen beantwortet Rita Huber

(Tel. 07151/15371 oder Email: marikarohuber@t-online.de)



REMSI- Bienen fliegen

Die bemalten Remsi-Bienen sind Vorboten und Maskottchen der Remstalgartenschau 2019. Sie wurden am Donnerstag 07.06.2018 im Beisein von Herrn Oberbürgermeister Hesky, Herrn Ortsvorsteher Motschenbacher und Herrn Vuk Fachbereichsleiter Kultur und Veranstaltungsmanagement der Stadt Waiblingen aufgestellt.

Ein ganz großes Dankeschön an die vielen fleißigen großen und kleinen Maler/innen, die mit sehr viel Liebe und Kreativität die von der Stadt Waiblingen zur Verfügung gestellten Bienen bemalt haben.

Herzlichen Dank im Namen der gesamten Vorstandschaft der LandFrauen Hegnach
Cornelia Olp

LandFrauen Hegnach – unterwegs – am 5. Juli 2018

Ausflug nach Böblingen zum Besuch der Schönbuch-Braumanufaktur. Sie einmal von innen zu sehen und erleben, lohnt sich. Hier wird Bier noch mit Herz und in überschaubaren Mengen gebraut, es zählt vor allem Qualität, Handwerkskunst und guter Geschmack.

Die Führung (*man sollte gut zu Fuß sein*) beginnt um 11.00 Uhr im Herzen der Braumanufaktur, dem Sudhaus. Wir werfen einen Blick in den Maischebottich und erfahren, was die Bierwürze ist und wie sie hergestellt wird. Auf dem Weg in den Gärkeller wird die Würze abgekühlt und auch wir werden etwas frieren. Unter den riesigen Gärtanks bekommen wir erklärt, wie die Hefe aus dem Malzzucker Alkohol und Kohlensäure bildet.

Danach geht es hinunter in die alten Gewölbekeller. Die Schönbuch Braumanufaktur, im Jahr 1823 von Karl Gottfried Dinkelacker gegründet, ist heute das älteste Unternehmen am Ort. Über die Braumanufaktur und die Familie Dinkelacker, die das Unternehmen seit fast 200 Jahren bis heute führt, gibt es Interessantes aus bewegter Geschichte zu erfahren.

Nächste Station ist der Lagerkeller. Hier hat das Bier Zeit, zu seinem vollen Geschmack heranzureifen. Und davon können wir uns auch gleich überzeugen – mit einem eiskalten Schluck direkt aus dem Lagertank. Frischer kann man Bier nicht genießen.

Danach ist unsere Brauereitour mit zahllosen neuen Eindrücken beendet.

Wir gehen ins Schönbuch-Brauhaus zu einem **leckeren Mittagessen** und evtl. weiterem Biergenuss (auf eigene Kosten). **Nach dem Mittagessen besteht die Möglichkeit, die Böblinger Schutzanlage „Schlossberg-Stollen“ zu besuchen.**

Der Stollen wurde vom Herbst 1943 bis zum Herbst 1944

gebaut. Pläne dafür gab es schon lange in den Schubladen, doch niemand sah die Notwendigkeit, ihn zu bauen, da keiner glauben wollte, Böblingen könnte bombardiert werden. Die Briten glaubten während des nächtlichen Angriffs in der Nacht vom 7. auf den 8. Oktober 1943, es handele sich bei Böblingen schon um Stuttgart, weswegen hier viel zerstört wurde.

Wenn man den Stollen betritt, sieht man Abschwächungseinrichtungen. Diese wurden eingebaut, damit Druckwellen von nahe den Eingängen eingeschlagenen Bomben entschärft und abgeschwächt wurden, um den Schutzsuchenden keinen Schaden zuzufügen.

Herr Witschel, langjähriger Mitarbeiter des Kulturamts Böblingen, holt uns um 14.15 Uhr an der Brauerei ab und führt uns durch den ca. 700 Meter langen, höchst beeindruckenden Stollen, in dem ca. 1.500 Personen Platz fanden und erzählt viel Interessantes aus der Zeit des Zweiten Weltkriegs. Die Führung dauert kurzweilige 45 bis 60 Minuten.

Keiner kommt depressiv wieder heraus.

Der Boden ist etwas uneben, es gibt keine Stufen und es ist kühl darin.

Der Eintritt ist frei. Die Führung kostet einen Pauschalbetrag.

Im Anschluss an die Stollenführung (ca. 15.30 Uhr) Besuch im Kaffeehaus „Frechdachs“ am See.

Wer die Stollenführung nicht mitmachen möchte, kann in Böblingen ein wenig bummeln und dann auch ins Kaffeehaus kommen.

Herzliche Einladung an unsere Mitglieder und stets willkommenen Gäste!

Termin: **Donnerstag, 5. Juli 2018**

Abfahrt am Rathaus Hegnach: **9.17 Uhr**

oder ab Bhf. WN, Gleis 5: **9.40 Uhr**

Kosten für Fahrt und Bierverkostung/Glas: **12,00 €**
mit Stollenbesuch: **14,00 €**

Anmeldung bis **spätestens Freitag, 29.06.2018**, durch Einzahlung von 12,00 € oder 14,00 € auf das Konto der Hegnacher LandFrauen, IBAN: DE34 6009 0100 0671 2060 10, BIC: VOBADDESS

Rückfragen beantwortet Rita Huber

(Tel. 07151/15371 oder E-Mail: marikarohuber@t-online.de)

NABU Unteres Remstal

Gärten zum Insektenparadies machen - wöchentliche Tipps des Nabu:

Insekten haben es zunehmend schwer in unserer Landschaft. Vielerorts finden sie nicht mehr ausreichend Nahrung, Pestizide machen ihnen zudem das Leben schwer. Dabei sind wir Menschen hochgradig auf die Leistungen der kleinen Helferlinge angewiesen: Kostenlos bestäuben sie unsere Wildkräuter, Bäume sowie Kulturpflanzen und sorgen so für blühende Landschaften und reiche Ernten. Damit Insekten wieder ausreichend Nahrung und Lebensraum finden, kann jeder seinen Teil beitragen. Der NABU Waiblingen gibt in lockerer Reihenfolge sechs Tipps, wie sich Hummel, Biene und Schmetterling in Gärten und auf Balkonen wohlfühlen.

Lehm und Sand:

Besonders willkommene Elemente für Insekten sind auch offene Bodenstellen, Sandkuhlen oder eine Lehmfläche, die gerne in Form von Geländestufen senkrecht verlaufen können. Wildbienen wie die Gemeine Sandbiene oder die Frühlings-Seidenbiene finden hier dringend benötigtes Baumaterial oder nutzen die sandigen Stellen als Nistplatz. Eine schöne Möglichkeit, solche Bereiche in den Garten zu integrieren, sind Trockenmauern. In deren Ritzen siedeln sich sehr gerne Wildbienen an. Auch größere Blumentöpfe, die mit getrocknetem Lehm gefüllt sind, und dann auf die Seite gekippt werden sind bei Wildbienen beliebte Elemente. Denn die allermeisten Wildbienenarten nisten im Boden.

Kleiner Teich:

Insekten sind wie wir Menschen auch auf Wasser angewiesen. Schon ein kleiner Teich, bepflanzt mit Blutweiderich, Sumpf-Blutauge oder Wasserhahnenfuß wird dafür sorgen, dass sich hier zahlreiche Insekten versammeln. Staatenbildende Insekten wie unsere Honigbiene decken dort gerne

den Feuchtigkeitsbedarf. Bei heißem Wetter wird mit dieser Feuchtigkeit die Temperatur im Stock im Sollbereich gehalten. Kleininsekten wie Wasserläufer oder Rückenschwimmer sind auf solche Kleingewässer direkt angewiesen. In größeren Teichen, die mit Fischen besetzt sind, haben sie keine Chance. Aber auch Vögel nutzen die seichten Stellen gern für ein erfrischendes Bad und als Tränke.

Parteien

Telefonsprechstunde ALi:

Montags von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 18798, www.ali-waiblingen.de, Stadtrat Bernd Wissmann ist unter Tel. 07146/861786 oder per Mail: abwissi@aol.com zu erreichen.

Telefonsprechstunde der FDP-Fraktion:

Dienstags von 10.00 - 11.00 Uhr
Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 07151/565 371

Telefonsprechstunde der SPD-Fraktion:

Montag, 18.06., 19 - 20 Uhr, Urs Abelein, Tel. 169 4813

Telefonsprechstunde der CDU-Fraktion:

Mittwoch, 20.06., 18 - 19.30 Uhr, Hermann Schöllkopf, Tel. 958 33 10
www.cdu-waiblingen.de



Wassonstnoch *interessiert*

Aus dem Verlag

Unser Nussbaum Club* empfiehlt:

*Unsere Printleser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club.

Der Garten im Juni

Tipp: Rasenschnitt ist gut zur Bodenbedeckung (Mulchen) besonders unter Hecken geeignet. Dies ist besser, als die in der Gartensaison oft reichlich anfallenden Mengen zu kompostieren. Zuviel Rasenschnitt im Kompost kann zu Fäulnis-Nestern, die nicht nur unangenehm riechen, sondern den Rotteprozess verzögern, führen. Nur sorgfältiges Durchmischen des Schnittguts mit trockenem Laub oder holzigem Häckselgut erhöht die Luftdurchlässigkeit im Kompost und somit eine geruchsfreie Umsetzung. Aber auch beim Mulchen gilt: Die Bodendecke aus Grasschnitt sollte maximal 7 - 8 cm stark sein, damit sie nicht fault.

Buschbohnen pflegen und nachsäen

Wer laufend Buschbohnen ernten möchte, sollte auch im Juni ein bis zwei Aussaaten vornehmen. Dabei sind Sorten mit kurzer Entwicklungsdauer wie ‚Marona‘ oder ‚Maxi‘ vorzuziehen. Obwohl Buschbohnen in mittelschweren Böden mit wenig Wasser auskommen, sollten Sie Trockenperioden durch reichliches Gießen überbrücken. Den größten Wasserbedarf hat die Buschbohne zur Blütezeit, sodass im Mai ausgesäte Bohnen besonders in der Zeit von Ende Juni bis Mitte Juli reichlich mit Wasser versorgt werden müssen. Damit beugen Sie gleichzeitig einem übermäßigen Befall durch Spinnmilben vor, deren Auftreten durch Trockenheit besonders begünstigt wird.

Pilzbefall im Obst bekämpfen

Im Obstgarten machen sich bei ungünstiger Witterung Apfelmehltau und Monilia-Spitzendürre breit. Beim Apfelmehltau zeigen Jungtriebe, Blätter und Fruchtstände einen mehligem Belag und rollen sich ein. Die befallenen Pflanzenteile werden sofort

abgeschnitten, um die Bildung von Sporenträgern zu verhindern. Das kranke Schnittgut ist gut kompostierbar. Besonders anfällig sind alte Sorten wie ‚Cox‘, ‚Jonathan‘ oder ‚Ontario‘. Auch bei der Spitzendürre an Steinobst werden befallene Triebe kräftig zurück geschnitten. Dabei müssen auch Ziergehölze im Garten auf Befall kontrolliert werden. Vor allem Mandelbäumchen und Zierquitte sind anfällig für den Schadpilz. Mit Monilia befallenes Schnittgut darf nicht zum Mulchen verwendet werden! Kompostieren dagegen ist möglich, wenn das zerkleinerte Material gut mit Erde abgedeckt wird.

Gladiolen wässern und nachstecken

Erst wenn sich die Blütentriebe entwickeln, sollten Gladiolen intensiv und reichlich gegossen werden. Das ist leicht feststellbar, indem Sie die flachen Seiten der Gladiolentriebe zwischen Daumen und Zeigefinger nehmen. Vom Erdboden nach oben fühlend bemerken Sie den Ansatz, wie weit sich der Blütentrieb aus der Knolle herausgeschoben hat. Ist kein Ansatz spürbar, sitzt er noch zu tief und mit dem Wässern kann gewartet werden. Um auch noch im September Gladiolen in Blüte zu haben, können in den ersten Junitagen noch Knollen ausgelegt werden. Dazu werden die größten Knollen ausgewählt, weil kleinere eine längere Entwicklungszeit haben. Diese Pflanzen würden erst im Oktober blühen und wären durch Frühfröste gefährdet.

Stauden anbinden und zurückschneiden

Hohe Stauden fallen oft auseinander, deshalb werden sie rechtzeitig an Stäbe gebunden. Das Anbinden sollte sorgfältig durchgeführt werden, damit die natürliche Wuchsform erhalten bleibt. Nichts sieht unschöner aus als Stauden, die wie zusammengeschnürte Reisigbündel im Beet stehen. Polsterstauden, die Ende Juni verblühen, kürzen Sie so ein, dass sie nicht zu umfangreich werden. Das ist vor allem bei älteren Pflanzen regelmäßig nötig. Zu entfernende, auf der Erde liegende Triebe mit Wurzeln lassen sich gut zur Vermehrung verwenden. Sie werden gleich wieder eingepflanzt, aber anfangs feucht und schattig gehalten.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.

Für Terrasse und Balkon

Miniteich selber bauen

Ein Teich ist eine wahre Wohlfühlloase für Garten und Balkon. Wer keinen Platz hat, für den ist ein Miniteich eine gute Alternative. Was Sie beim Anlegen beachten sollten, verrät Ihnen Volker Kugel!

Was brauche ich für einen Miniteich?

- ein Gefäß, das mindestens 40 Liter Wasser fasst
- einen geeigneten Platz! Am besten halbschattig und nicht unter einem Baum, wo viele Blätter hineinfallen können.
- Steine, wie z. B. Ziegelsteine oder große Kieselsteine aus einem Flussbett, denn der Miniteich braucht Abstufungen
- Teichsubstrat
- Sauerstoffbildende Pflanzen, wie z. B. Hornkraut und Wasserpest
- eine oder zwei Schmuckpflanzen, z. B. Sumpfdotterblume, Schwertlilie, Pfeilkraut und Zwergseerose

Wie baue ich den Miniteich?

1. Etwas Wasser in das Gefäß einfüllen.
2. Kleine Abstufungen aus den Steinen bauen.
3. Die Pflanzen in den Pflanzkörbchen mit etwas Teichsubstrat einpflanzen
4. Das Gefäß an einem wirklich geeigneten Platz stellen und mit Wasser auffüllen. Danach lässt sich der Teich nicht mehr verschieben! Achten Sie darauf, dass für Vögel ein Sitzplatz vorhanden ist, z. B. auf einem herausragenden Stein.

Ganz wichtig: Den Teich immer wieder mit Wasser füllen!

Experte im Garten: Volker Kugel, Leiter des Blühenden Barocks in Ludwigsburg

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 - 18.00 Uhr im SWR